

TSG-Asse sammeln Medaillen

Tolle Erfolge feierten die regionalen Leichtathletik-Asse bei den Süddeutschen Meisterschaften der Männer und Frauen in Schwäbisch Gmünd. Einen Titel, sieben Vizemeisterschaften und eine Bronzemedaille sind eine stolze Bilanz.

Den einzigen Titel gewann wie erwartet Hammerwerferin Gabi Wolfarth (Niedernhall/LG Eintracht Frankfurt), die mit standesgemäßen 58,54 Metern souverän siegte und in dem allerdings kleinen Feld mit einer konstanten Serie und je zwei Würfeln über 58 und 57 Metern überzeugte.

Die erfolgreichste regionale Athletin war Mittelstrecklerin **Kristina Schadt** (TSG Heilbronn), die sowohl über 1500 m, als auch über 800 m die Vizemeisterschaft gewann.

Bereits am Samstag überzeugte die baden-württembergische Meisterin über 1500 m mit einem glänzenden Spurt auf der Zielgeraden, denn hier sicherte sie sich mit 4:31,16 Minuten in einem tollen Finish die Silbermedaille vor Astrid Beerlage (TSG Schwäbisch Hall), die mit 4:31,83 Minuten nur knapp zurücklag.

Am Sonntag folgte das zweite Duell, diesmal allerdings ging es in einem heißen Kopf an



Kristina Schadt (TSG Heilbronn)

Kopf Rennen auf der Zielgeraden um den Titel über 800 m. Im Ziel lagen beide Läuferinnen gleichauf. Das Zielgericht fällte dann jedoch eine merkwürdige Entscheidung, denn obwohl man nur auf der

einen Seite eine Zielkamera postiert hatte, wollten die Kampfrichter einen nicht erkennbaren Unterschied von 1/100 Sekunden ausmachen. Dies ist jedoch nur zwei Kameras auf beiden Seiten möglich. Hier wäre es fair gewesen, beide Athletinnen auf Platz eins zu setzen. Doch den Titel gewann Astrid Beerlage mit schnellen 2:10,40 zu 2:10:41 Minuten von Kristina Schadt.

Weitere zwei Vizemeisterschaften gab es für TSG Heilbronn durch Weitspringerin **Katharina Franke**, die mit 5,73 m als Vorjahresmeisterin diesmal die Silbermedaille gewann.

Silber auch für Hochspringer **Sven Lanwer**, der die 2,00 m trotz Gegenwind und Fußproblemen im ersten Anlauf überquerte und damit überraschend die Vizemeisterschaft sicherte.

Sprinterin Ann-Kathrin Fischer (Hardthausen/VfB Stuttgart) nutzte über 100 m ihre Medaillenchanse und gewann in 12,17 Sekunden eine weitere Silbermedaille. Diskus-Landesmeister Boris Dallinger (Lauffen/LAZ Salamander Kornwestheim-Ludwigsburg) warf die Zwei-Kilogramm-

Scheibe auf 53,41 m und gewann damit die sechste Einzelmedaille der regionalen Teilnehmer.



Die erfolgreiche Staffel von links: Thomas Ziegler, Robin Bürkle (beide TSG Heilbronn) und Fabian Schreier, Christian Döhring (beide TSG Schwäbisch Hall).

Ein ganz starkes Rennen lief die junge 4 x 400 m-Staffel der StG NSU-Heilbronn-Hall mit **Thomas Ziegler** und **Robin Bürkle** (beide TSG Heilbronn), sowie Fabian Schreier und Christian Döhring (beide TSG Schwäbisch Hall). Mit schnellen 3:21,86 Minuten unterbot das Quartett mit drei Jugendlichen die bisherige Bestmarke um glatte vier Sekunden, gewann den ersten Zeitlauf und holte in einem starken Achterfeld nie erwartetes Silber.

Eine Bronzemedaille gewann die 3 x 1000 m-Staffel der StG NSU-Heilbronn-Hall mit **Patrick Reischle** und **Robin Bürkle** (beide TSG Heilbronn), sowie Schlussläufer **Michael Schüßler** (Neckarsulmer Sport-Union) in 7:50,17 Minuten.

Auf Rang sechs platzierte sich Dreispringer **Sebastian Franke** (TSG Heilbronn) mit 14,17 m.

(ps)